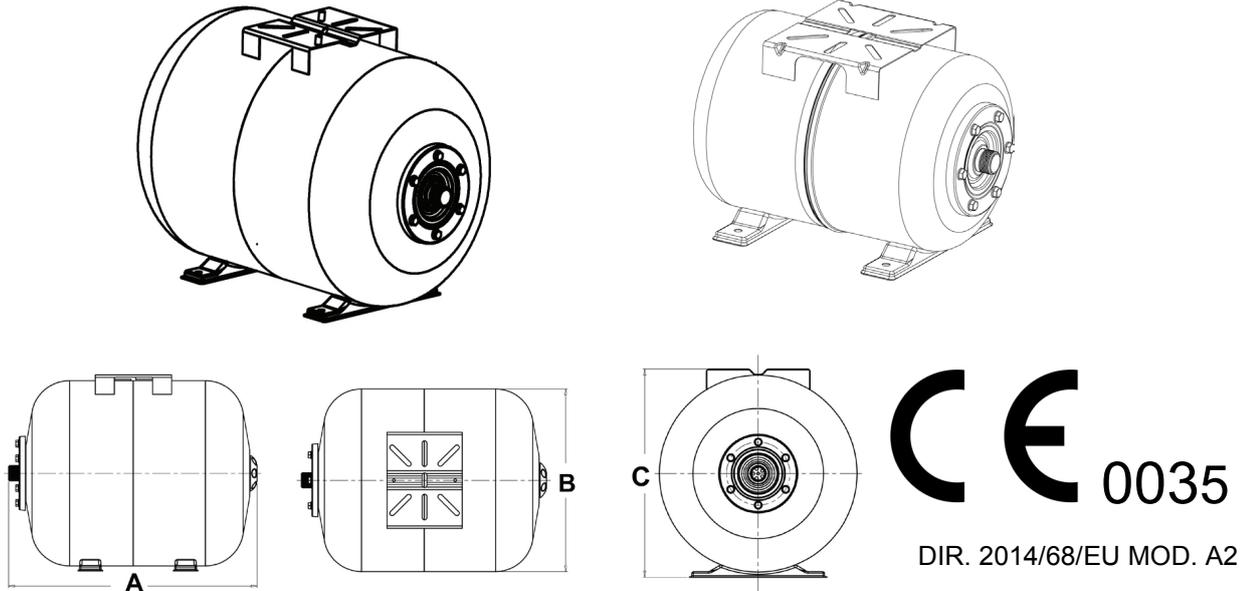


50l Stahl Druckkessel (PT-CS-50)

22l Stahl Druckkessel (PT-CS-22)

22l Edelstahl Druckkessel (PT-SS-22)

50l Edelstahl Druckkessel (PT-SS-50)



| Modell | 50l Stahl Druckkessel | 22l Stahl Druckkessel | 22l Edelstahl Druckkessel | 50l Edelstahl Druckkessel |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Volumen Druckkessel | 50 l | 22 l | 22 l | 50 l |
| Max. Betriebstemperatur | 50 °C | 50 °C | 50 °C | 50 °C |
| Min. Betriebstemperatur | 0 °C | 0 °C | 0 °C | 0 °C |
| Max Betriebsdruck | 6 bar | 6 bar | 6 bar | 6 bar |
| Vorpressdruck (Po) | 1,3 - 1,9 bar | 1,3 - 1,9 bar | 1,3 - 1,9 bar | 1,3 - 1,9 bar |
| Druckanschluss | 33,25 mm (G 1") | 33,25 mm (G 1") | 33,25 mm (G 1") | 33,25 mm (G 1") |
| Gewicht netto (kg) | ~ 7,1 | ~ 4,5 | ~ 4,1 | ~ 6,6 |
| Abmessungen (mm) | A x B x C 520x390x413 | A x B x C 428x270x290 | A x B x C 428x270x290 | A x B x C 520x390x413 |

(D)

EG-Konformitätserklärung

Wir, die Firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, erklären unter alleiniger Verantwortung, dass die unten genannten Produkte die grundlegenden Anforderungen der nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien - und aller nachfolgenden Änderungen - erfüllen: PED 2014/68/EU Module A2

Waibstadt, 20.12.2019
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH


Peter Haaß

- Leiter Produktmanagement

applied standards/ angewendete Normen:
EN 13831:2007

Notified Body: CE 0035
Certificate No.: 01 202 CHN/Ü-160030

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Reparaturservice und Ersatzteilversand
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt

Tel.: + 49 (0) 7263 / 9125 0
Fax: + 49 (0) 7263 / 9125 25

E-Mail: service@tip-pumpen.de

1. Allgemein.

Die Druckbehälter mit auswechselbarer Membrane von T.I.P. entsprechen den Sicherheitserfordernissen der Richtlinie 97/23/EC (MOD. A1) des Europäischen Parlamentes. Die Gebrauchsanweisung entspricht dem Absatz 3.4 der Richtlinie 97/23/EC (MOD. A1) und ist bei jedem Erzeugnis beigelegt.

2. Beschreibung und Bestimmung des Produkts.

Der T.I.P. Druckbehälter (Fluid Group 2) ist für einen dauerhaften und regelmäßigen Betrieb einer Brauchwasser-Versorgungsanlage (Hauswasserwerk) ein notwendiger Bestandteil. Die Aufgabe besteht in der Druckspeicherung mit welcher das von der Wasserpumpe kommende Wasser gespeichert und zum Verbraucher geleitet wird. Die Druckbehälter von der Firma T.I.P. sind im Allgemeinen aus geschlossenen Stahl- oder Edelstahlbehältern gefertigt und zur Flüssigkeitsaufnahme mit einer lebensmittelechten Membrane versehen. Diese verhindert, dass das Wasser in Berührung mit den metallischen Wandungen des Druckbehälters kommen kann dient auch als Flanschdichtung. Zum ordnungsgemäßen Betrieb als Druckspeicherbehälter in einer Flüssigkeitsanlage muss der Druckbehälter mit einem Vorpressdruck belegt sein. Der Vorpressdruck (Luftdruck) sollte regelmäßig kontrolliert werden. Dies wird am Kesselventil auf der Druckbehälter-Rückseite mit einem Luftdruckmesser durchgeführt.

Hinweis: Tritt aus dem Kesselventil Wasser aus, ist die Membrane defekt und muss ersetzt werden

3. Technische Merkmale.

Die technischen Merkmale der T.I.P. Druckbehälter sind bei jedem Produkt durch ein Typenschild ersichtlich. Aufgeführt sind:

die Artikelbezeichnung,

die Seriennummer

das Herstellungsdatum (Prod. Week/Year),

der Kesselinhalt (Volume :),

die max. Betriebstemperatur (Max.working temp.:.),

der Vorpressdruck Luft (Precharge press, p_0)

der max. Betriebsdruck (Max.work press p_{max}).

Das angebrachte Typenschild des Behälters darf weder abgenommen noch im Inhalt geändert werden. Die Anwendung der Erzeugnisse muss den im Typenschild angegebenen technischen Eigenschaften entsprechen und in keinem Fall dürfen die vorgeschriebenen Grenzwerte überschritten werden.

4. Installation.

Der Einbau des Druckbehälters muss von Fachleuten vorgenommen werden. Es muss sichergestellt sein, dass max. Betriebsdruck in der Anlage NICHT überschritten werden kann.

5. Wartung.

Die Wartung muss von Fachleuten vorgenommen werden. Der Druckbehälter muss mindestens einmal jährlich kontrolliert und geprüft werden, ob der Vorpressdruck (p_0) dem auf dem Aufkleber angegebenen Wert entspricht und zwar mit einer Toleranz von $\pm 10\%$. Wichtig für diesen Vorgang ist, dass das Gefäß vollständig entleert und drucklos ist. Bei ungenügendem Vorpressdruck muss der Wert auf den Originalwert gebracht werden, der auf dem Kesselaufkleber vermerkt ist. Außerdem darf der Druckkessel nicht abmontiert werden bevor er nicht vollständig entleert und drucklos ist.

6. Gefahrenhinweise

Das Nichtbeachten folgender Vorschriften kann zu schweren Verletzungen, Sachschaden und zu einem Defekt des Gefäßes führen.

Der Vorpressdruck (p_0) darf nicht auf einen höheren Wert gebracht werden als der auf dem Typenschild des Gefäßes angegeben ist.

Es ist verboten an dem Druckbehälter zu schweißen und ihn gewaltsam zu öffnen. Während des Betriebs darf der Druckbehälter NICHT ausgebaut werden.

Die max. Betriebstemperatur (Max.work temp) und/oder der max. zulässige Betriebsdruck (p_{max}) darf nicht überschritten werden.

Der Druckbehälter ist für die Verwendung in der Hauswasserversorgung vorgesehen, eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist verboten.

Der Hersteller haftet in keiner Weise für einen fehlerhaften Transport und/oder nicht sachgerechter Handhabung.

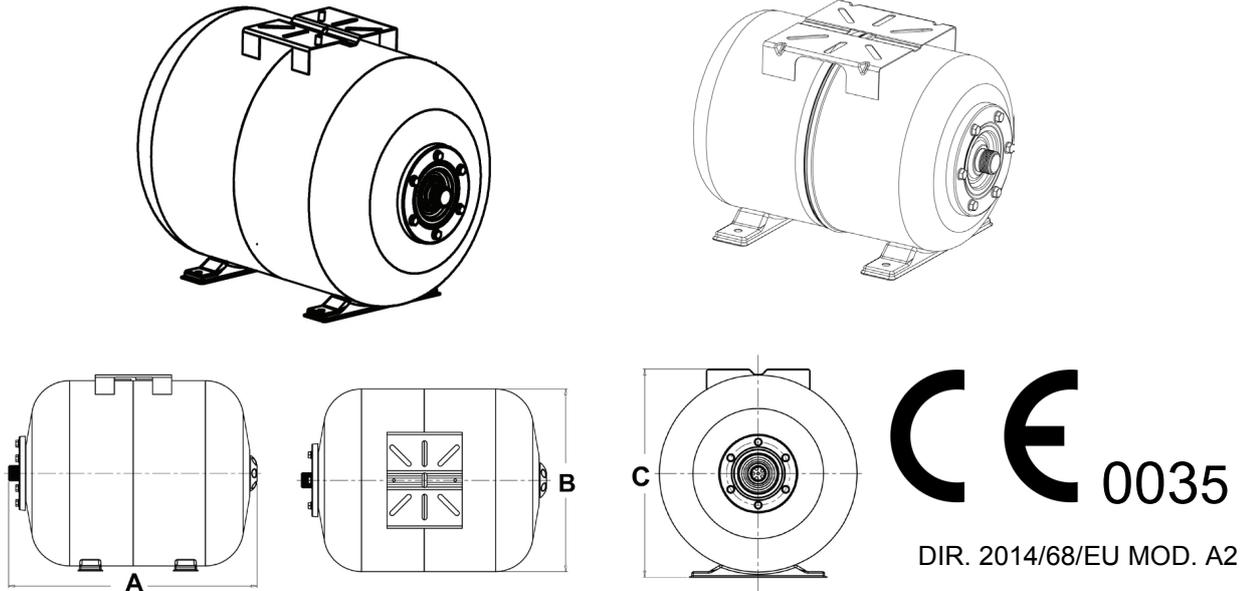
Die Firma T.I.P. als Hersteller der Druckbehälter, übernimmt KEINE Verantwortung für Sach- und Personenschäden die von einem falschen Gebrauch, von falscher Installation oder von einem nicht bestimmungsgemäßen Betriebs des Produktes oder des angeschlossenen Systems herrühren.

50l Stahl Druckkessel (PT-CS-50)

22l Stahl Druckkessel (PT-CS-22)

22l Edelstahl Druckkessel (PT-SS-22)

50l Edelstahl Druckkessel (PT-SS-50)



| Modell | 50l Stahl Druckkessel | 22l Stahl Druckkessel | 22l Edelstahl Druckkessel | 50l Edelstahl Druckkessel |
|-------------------------|--------------------------|--------------------------|---------------------------|---------------------------|
| Volumen Druckkessel | 50 l | 22 l | 22 l | 50 l |
| Max. Betriebstemperatur | 50 °C | 50 °C | 50 °C | 50 °C |
| Min. Betriebstemperatur | 0 °C | 0 °C | 0 °C | 0 °C |
| Max Betriebsdruck | 6 bar | 6 bar | 6 bar | 6 bar |
| Vorpressdruck (Po) | 1,3 - 1,9 bar | 1,3 - 1,9 bar | 1,3 - 1,9 bar | 1,3 - 1,9 bar |
| Druckanschluss | 33,25 mm (G 1") | 33,25 mm (G 1") | 33,25 mm (G 1") | 33,25 mm (G 1") |
| Gewicht netto (kg) | ~ 7,1 | ~ 4,5 | ~ 4,1 | ~ 6,6 |
| Abmessungen (mm) | A x B x C 520x390x413 | A x B x C 428x270x290 | A x B x C 428x270x290 | A x B x C 520x390x413 |

(D)

EG-Konformitätserklärung

Wir, die Firma T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH, Siemensstr. 17, D-74915 Waibstadt, erklären unter alleiniger Verantwortung, dass die unten genannten Produkte die grundlegenden Anforderungen der nachfolgend aufgeführten EU-Richtlinien - und aller nachfolgenden Änderungen - erfüllen: PED 2014/68/EU Module A2

Waibstadt, 20.12.2019
T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH


Peter Haaß

- Leiter Produktmanagement

applied standards/ angewendete Normen:
EN 13831:2007

Notified Body: CE 0035
Certificate No.: 01 202 CHN/Ü-160030

T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Reparaturservice und Ersatzteilversand
Siemensstraße 17
D-74915 Waibstadt

Tel.: + 49 (0) 7263 / 9125 0
Fax: + 49 (0) 7263 / 9125 25

E-Mail: service@tip-pumpen.de

1. Allgemein.

Die Druckbehälter mit auswechselbarer Membrane von T.I.P. entsprechen den Sicherheitserfordernissen der Richtlinie 97/23/EC (MOD. A1) des Europäischen Parlamentes. Die Gebrauchsanweisung entspricht dem Absatz 3.4 der Richtlinie 97/23/EC (MOD. A1) und ist bei jedem Erzeugnis beigelegt.

2. Beschreibung und Bestimmung des Produkts.

Der T.I.P. Druckbehälter (Fluid Group 2) ist für einen dauerhaften und regelmäßigen Betrieb einer Brauchwasser-Versorgungsanlage (Hauswasserwerk) ein notwendiger Bestandteil. Die Aufgabe besteht in der Druckspeicherung mit welcher das von der Wasserpumpe kommende Wasser gespeichert und zum Verbraucher geleitet wird. Die Druckbehälter von der Firma T.I.P. sind im Allgemeinen aus geschlossenen Stahl- oder Edelstahlbehältern gefertigt und zur Flüssigkeitsaufnahme mit einer lebensmittelechten Membrane versehen. Diese verhindert, dass das Wasser in Berührung mit den metallischen Wandungen des Druckbehälters kommen kann dient auch als Flanschdichtung. Zum ordnungsgemäßen Betrieb als Druckspeicherbehälter in einer Flüssigkeitsanlage muss der Druckbehälter mit einem Vorpressdruck belegt sein. Der Vorpressdruck (Luftdruck) sollte regelmäßig kontrolliert werden. Dies wird am Kesselventil auf der Druckbehälter-Rückseite mit einem Luftdruckmesser durchgeführt.

Hinweis: Tritt aus dem Kesselventil Wasser aus, ist die Membrane defekt und muss ersetzt werden

3. Technische Merkmale.

Die technischen Merkmale der T.I.P. Druckbehälter sind bei jedem Produkt durch ein Typenschild ersichtlich. Aufgeführt sind:

die Artikelbezeichnung,

die Seriennummer

das Herstellungsdatum (Prod. Week/Year),

der Kesselinhalt (Volume :),

die max. Betriebstemperatur (Max.working temp.:.),

der Vorpressdruck Luft (Precharge press, p_0)

der max. Betriebsdruck (Max.work press p_{max}).

Das angebrachte Typenschild des Behälters darf weder abgenommen noch im Inhalt geändert werden. Die Anwendung der Erzeugnisse muss den im Typenschild angegebenen technischen Eigenschaften entsprechen und in keinem Fall dürfen die vorgeschriebenen Grenzwerte überschritten werden.

4. Installation.

Der Einbau des Druckbehälters muss von Fachleuten vorgenommen werden. Es muss sichergestellt sein, dass max. Betriebsdruck in der Anlage NICHT überschritten werden kann.

5. Wartung.

Die Wartung muss von Fachleuten vorgenommen werden. Der Druckbehälter muss mindestens einmal jährlich kontrolliert und geprüft werden, ob der Vorpressdruck (p_0) dem auf dem Aufkleber angegebenen Wert entspricht und zwar mit einer Toleranz von $\pm 10\%$. Wichtig für diesen Vorgang ist, dass das Gefäß vollständig entleert und drucklos ist. Bei ungenügendem Vorpressdruck muss der Wert auf den Originalwert gebracht werden, der auf dem Kesselaufkleber vermerkt ist. Außerdem darf der Druckkessel nicht abmontiert werden bevor er nicht vollständig entleert und drucklos ist.

6. Gefahrenhinweise

Das Nichtbeachten folgender Vorschriften kann zu schweren Verletzungen, Sachschaden und zu einem Defekt des Gefäßes führen.

Der Vorpressdruck (p_0) darf nicht auf einen höheren Wert gebracht werden als der auf dem Typenschild des Gefäßes angegeben ist.

Es ist verboten an dem Druckbehälter zu schweißen und ihn gewaltsam zu öffnen. Während des Betriebs darf der Druckbehälter NICHT ausgebaut werden.

Die max. Betriebstemperatur (Max.work temp) und/oder der max. zulässige Betriebsdruck (p_{max}) darf nicht überschritten werden.

Der Druckbehälter ist für die Verwendung in der Hauswasserversorgung vorgesehen, eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung ist verboten.

Der Hersteller haftet in keiner Weise für einen fehlerhaften Transport und/oder nicht sachgerechter Handhabung.

Die Firma T.I.P. als Hersteller der Druckbehälter, übernimmt KEINE Verantwortung für Sach- und Personenschäden die von einem falschen Gebrauch, von falscher Installation oder von einem nicht bestimmungsgemäßen Betriebs des Produktes oder des angeschlossenen Systems herrühren.